




Anti!uPoden

 Schweizerisches Psychiatrie-Museum
Bolligenstrasse 111 | 3000 Bern

Schweizerisches
Psychiatrie-Museum Bern
17. Oktober - 5. Dezember 2014



Anti!uPoden

Ein Riss vom Dach des Alls: eine geflügelte Isetta (mit Frankfurter Nummernschild) hebt ab und trifft auf eine schlangenhäutige Interpretation des Sternbildes Stier, getroffen vom Kometenbeschuss-apparat zieht Apollo schwarze Streifen hinter sich her. Boink ist kein Bufo (bisher unbekanntes Flugobjekt) sondern ein Rechtschreibfehler. Ein Da-Vinci-Paragleiter schwebt die Küste des Lichtes entlang geradewegs zu auf den ausgeweideten Kadaver des Riesenschmetterlings im Miniaturformat mit den isochromatischen Flügeln.

Seit vielen Jahren nutzen auf Anregung von Helmut Mair, künstlerischer Leiter des offenen Ateliers des Psychiatrischen Zentrums Vitos Rheingau, Deutschland, die Klienten, Besucher und Künstler des Ateliers Texte von Blaise Cendrars als Inspirationsquelle für ihre oft recht eigenwilligen Interpretationen. Mehr als fünfzig Menschen mit Psychiatrieerfahrung, kurzer und lebenslanger, nahmen die zwölf Kapitel des Buches ‚Im Hinterland des Himmels‘ als Impuls, diese Reise ‚zu den Antipoden der Einheit‘ zeichnerisch umzusetzen.

Die Ausstellung zeigt circa 300 Tiefdrucke, die im Atelier von Vitos Rheingau entstanden sind.

Vernissage · Freitag, den 17. Oktober 2014, 17:00 Uhr | Lesung · ‚Im Hinterland des Himmels‘ · Michaela Wendt, Bern · Musik: Fredy Zaugg, Klarinette · Freitag, den 14.11.2014 · 19:00 Uhr | Lesung · ‚Moravagine‘ · Michaela Wendt, Bern · Freitag, den 5.12.2014 · 19:00 Uhr | Ausstellungsdauer bis 5.12.14 | weitere Informationen: www.psychiatrie-museum.ch

Zur Eröffnung der Ausstellung am 17.10.2014, um 17:00 Uhr und zu den Lesungen am 14.11.2014 und 5.12.2014 um 19:00 Uhr möchten wir Sie herzlich einladen.

Ausstellung von über 200 Tiefdrucke im Schweizerischen Psychiatriemuseum Bern. angeregt durch ein Werk von Blaise Cendrars: „Im Hinterland des Himmels“ -

aux antipodes de l'unité